



Landeshauptstadt
Mainz



Landeshauptstadt
Mainz

Impressum

Mainzer Netzwerk Genitalverstümmelung
c/o Frauenbüro Landeshauptstadt Mainz
Stadthaus Große Bleiche
Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1
55116 Mainz
Tel. 06131 - 12 21 75
frauenbuero@stadt.mainz.de
www.mainz.de/frauenbuero
Gestaltung: Frauenbüro
Druck: Hausdruckerei
Mainz 2020

Beschneidung von Frauen und Mädchen (Female Genital Cutting)

Information und Hilfe

Beschneidung von Frauen und Mädchen (Female Genital Cutting)

Gesetze schützen alle Frauen und Mädchen, auch vor Ungerechtigkeit und vor Gewalt.

Beschneidung von Frauen und Mädchen ist Gewalt.

Warum ist weibliche Beschneidung Gewalt?

Beschneidung hat oft schwere Folgen. Für das ganze Leben:

- Schmerzen und Entzündungen - auch viele Jahre danach
- Beschwerden und Schmerzen bei Periode und Urinieren
- schwere Geburten mit Gefahren für das Kind. Und für die Mutter!
- Manche Frauen können wegen der Beschneidung keine Kinder bekommen Die Seele ist verletzt (Trauma), zum Beispiel:
 - starke Angst. Die Angst kommt immer wieder
 - tiefe Traurigkeit, Schlafstörungen, immer wieder Erinnerungen an die Beschneidung

In allen Ländern der Welt verbieten Gesetze weibliche Beschneidung.

Die Gesetze schützen besonders die Kinder. In Deutschland heißt das »Kindeswohl«. Das Gesetz bestraft Personen, die eine Beschneidung machen oder mithelfen.

Das Gesetz verbietet es auch Ärztinnen und Ärzten, eine Frau wieder zuzunähen – zum Beispiel nach einer Geburt.

Wo finden Sie Hilfe?

Es gibt Beratungs-Stellen. Da können Sie über weibliche Beschneidung und Ihre Sorgen sprechen. Und über Ihre Beschwerden. Auch, wenn Sie nicht wollen, dass Ihre Tochter beschnitten wird. Und Sie deshalb Streit mit Ihrer Familie haben. Sie müssen sich nicht schämen.

Ansprechstellen zur Beratung

Frauennotruf Mainz e. V.
Fachstelle zum Thema sexualisierte Gewalt
Kaiserstraße 59 - 61, 55116 Mainz
Telefon: 06131 - 22 12 13
info@frauennotruf-mainz.de

pro familia Zentrum Mainz e.V.
Quintinstraße 6, 55116 Mainz
Telefon: 06131 - 287 6610
mainz@profamilia.de

Bei körperlichen Beschwerden: Ärztinnen und Ärzte und Hebammen können helfen und behandeln. Wenn Sie ein Kind bekommen: Es ist sehr wichtig, den Ärztinnen, Ärzten und Hebammen zu sagen, dass Sie beschnitten sind.

Medizinische Fachstellen in Mainz

Armut und Gesundheit e.V.
Medizinische Ambulanz ohne Grenzen
Zitadelle F, 55131 Mainz
Telefon 0 61 31 - 627 92 98 (Mo - Fr 10-12 Uhr)
ambulanz@armut-gesundheit.de

Klinik und Poliklinik für Geburtshilfe und Frauengesundheit der Universitätsmedizin Mainz
Langenbeckstraße 1, 55131 Mainz
Dr. Parnian Parvanta
Telefon: 06131 - 17 27 64
Parnian.Parvanta@unimedizin-mainz.de

Sanitätsrat Dr. med. Werner Harlfinger
Facharzt für Geburtshilfe und Frauenheilkunde
Emmeransstraße 3, 55116 Mainz
Telefon: 0 61 31 - 22 02 22

